Allgemeiner Studierendenausschuss
der Bergischen Universität Wuppertal
Max-Horkheimer-Straße 15 Gebäude ME, Ebene 04
42119 Wuppertal

www.asta-wuppertal.de
www.facebook.com/astawuppertal

Protokoll des 02. ordentlichen Plenums

Datum: 26.08.2015
Beginn: 12:40 Uhr
Ende: 13:37 Uhr
Ort: ME.04.19

Anwesenheit:
Bastian Politycki (Vorsitz)
Manuela Wienhauer (Hochschulpolitik)
Julia Wiedow (Soziales)
Andrea Lehmann (Presse-/Öffentlichkeitsarbeit)
Lukas Vaupel (Ökologie/Mobilität)
Erhan Yesilöz (Gebäude/Technik)
Najib Benkid (Interkulturelles/Campusleben)
Felix Wengler (Finanzen)
Justus Faust (Transparenz/Mitbestimmung)
Veysi Güneri (Vorsitz)

Autonome Referenten:
Seher Kodas (aut. Frauenreferat)
Reza Nouri (aut. Ausländerreferat)

Gäste:
Dana Thiele
Stephan Oltmanns
Merlin Kruse
Sebastian Rörig
Mehmet Özkan

Entschuldigt abwesend:
Dennis Pirdzuns
Simon Richter

Redeleitung: Bastian Politycki
Protokoll: Andrea Lehmann

TOP 1: Begrüßung und Regularien

Bastian eröffnet die Sitzung um 12:40 Uhr.

Es wurde form-und fristgerecht eingeladen.

Bastian stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vorschlag zur Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung & Regularien
Beschluss der Tagesordnung und des Protokolls
TOP 5 wird vorgezogen
TOP 2: Berichte und Neuigkeiten
Vertriebsvereinbarung Semesterticket WSW – AStA - BUW
TOP 3: Änderung der Geschäftsordnung
TOP 4: Wahl der Mitglieder des Schlichtungsrates
Wahl der 2 Mitglieder des Schlichtungsrates für das Wahlprüfverfahren
(TOP 5: Anträge und Projekte)
TOP 6: Termine und Sonstiges
Nächstes AStA-Plenum

TOP 5: Anträge und Projekte

Dana Thiele stellt sich vor. Sie stellt den Antrag des FSRA Politikwissenschaften (siehe Protokoll vom 19.08.2015) erneut vor, ergänzt nun die Kostenaufstellung (siehe Anhang). Nun ist nachvollziehbar wofür und wie viel Geld ausgegeben wird, sowie wer sich an der Fahrt noch beteiligt.
Felix betont, dass es sich bei einer Unterstützung von dieser Fahrt um die Unterstützung dritter handelt.
Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben.

Veysi erläutert die in der letzten Woche von Miriam Venn vorgestellten Flüchtlingsprojekte der Studierenden. Diese Studierenden benötigen für den Sprachunterricht ein portables Whiteboard, damit die Lerngruppen dieses an verschiedenen Orten zur Unterrichtsunterstützung verwenden können. Inklusive Stifte kostet ein solches Whiteboard ca. 100€. Bastian schlägt vor, den Antrag mit 120€ zu deckeln, falls die Studierenden doch andere Maßen oder mehr Stifte benötigen.
Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben.

Veysi erläutert seine Verpflegungsplanungen für die Klausurtagung.
Donnerstagabend wird auf der AStA-Ebene gegrillt – das Fleisch, das Gemüse und die Getränke bezahlt der AStA.
Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben.

Dem Plenum lagen folgende Anträge zur Abstimmung vor:

1.

Titel	Unterstützung Politikwissenschaft Exkursion 2015
AntragsstellerIn	FSR-Abteilung Politikwissenschaft
Antragstext	Siehe Anhang
Antragshöhe	800€
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 3 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

2.

Titel	Materialaufwendung für Akademische Flüchtlingsprojekte an der BUW
AntragsstellerIn	Miriam Venn
Antragstext	Ausstattung mit einem Whiteboard
Antragshöhe	120€
Abstimmungsergebnis	10 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

3.

Titel	Klausurtagung – Verpflegung
AntragsstellerIn	AStA-Vorsitz
Antragstext	Verpflegung: Grillgut und Getränke
Antragshöhe	250€
Abstimmungsergebnis	10 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

4. (siehe TOP 3 – Änderung der Geschäftsordnung)

Titel	Änderung der Geschäftsordnung
AntragsstellerIn	AStA-Vorsitz
Antragstext	Siehe Anhang
Antragshöhe	(entfällt)
Abstimmungsergebnis	10 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

TOP 2: Berichte

Manuela fragt an, ob sich jemand mit Studienplatzklagen auskennt. Sie hat eine Email von einer Studierenden erhalten, die einige sehr spezifische Fragen enthält – daher ist die Frage, an wen man sich in so einem Fall richtet?
Lukas erkläutert, dass die Studierende erstmal (formalen?) Widerspruch gegen die Studienplatzabsage einlegen sollte, um sich danach auf vorerst mit Rechtsberatung des AStAs zu besprechen, um das genaue Prozedere und die offenen Fragen zu klären.

Bastian berichtet für den Vorsitz, dass in dieser Woche der geänderte Vertrag für das Semesterticket unterschrieben wurde. Ein Passus im Vertrag wurde nach Verhandlungen mit den WSW vor der Unterschrift gestrichen:

§2 (4) - Die Studierendenschaft bzw die Hochschulverwaltung weist die Studierenden im Falle der Rückerstattung des Fahrgeldbetrages auf den Wegfall der Fahrtberechtigung hin.

Dies sichert uns dahingehend ab, dass wir nicht mehr verantwortlich dafür sind, dass Studierende weiterhin das Ticket nutzen.

Morgen findet die Klausurtagung statt von 10:00-18:00 Uhr auf der AStA-Ebene statt. Die Klausurtagung ist nicht öffentlich, aber für alle Mitglieder des AStAs. Danach wird

auf der AStA-Ebene gegrillt, dorthin sind alle eingeladen, die sich mit dem AStA verbunden fühlen.
Najib muss sich entschuldigen, er kann am Donnerstag nicht an der Klausurtagung teilnehmen, kommt aber Abends zum Grillen vorbei. Bastian bittet darum, dass sich die Referent*Innen nochmal mit den Themen der Klausurtagung beschäftigen.

Bastian berichtet nochmal von dem namenlosen Projekt mit dem Career Service. Er hat Frau LeClaire getroffen und damit dem Career Service erneut die Bereitschaft des AStAs zur Mitarbeit signalisiert. Die soll darin bestehen, das Projekt über Facebook, die Homepage, Plakate und Flyer bekannt zu machen.

Bastian berichtet zuletzt noch einmal über den Stand der Serverauslagerung: die AStA-Emails laufen weiterhin über die „asta.uni-wuppertal.de“-Adressen. Die Homepage des AStAs www.asta-wuppertal.de und des StuPas www.stupa-wuppertal.de laufen jedoch über einen externen Dienst, was letztes Jahr im StuPa beschlossen wurde.

12:58 Uhr – Zurück in TOP 5 Anträge/Projekte

TOP 4: Wahl der Mitglieder des Schlichtungsrats

Sandro Lombardo wird von Andrea Lehmann vorgestellt. Er ist sehr interessiert an den Vorkommnissen in der Hochschulpolitik und möchte die aktuellen Vorkommnisse aufklären.
Seher Kodas stellt sich vor. Sie möchte für Gerechtigkeit sorgen und ebenfalls die ganzen Vorwürfe aufklären.

Ergebnis der Geheimen Wahl:
Sandro: 11 Stimmen (gewählt)
Seher: 12 Stimmen (gewählt)

Andrea beantragt die Vernichtung der Stimmzettel. Der Antrag wurde angenommen.

TOP 3 – Änderung der Geschäftsordnung

Der AStA möchte §8 (2), Satz 2 in der Geschäftsordnung ändern, um einen flüssigeres Tagesgeschäft zu schaffen und auch Antragssteller mit höheren und dringenden Anträgen die Möglichkeit zu geben, direkt am gleichen Tag darüber abstimmen zu lassen.

An dieser Stelle rügt Bastian den alten Vorsitz, der diesen Paragraphen der Geschäftsordnung nie beachtet hat.

Lukas regt die Diskussion an, ob diese Änderung überhaupt notwendig ist, da bisher Anträge, die zu hoch angesetzt waren, gesplittet wurden, um darüber abstimmen zu können.
Andrea merkt an, dass diese Art und Weise sehr unschön war, und man diese Methode nicht unbedingt übernehmen müsse.
Des Weiteren erkundigt sich Lukas, ob es nicht eine elegantere Möglichkeit gebe, über höhere Anträge bspw. Über eine Notsitzung oder ein Umlaufverfahren

abzustimmen, damit auch abwesende Referent*Innen dazu ihre Stimme abgeben können.
Dabei weist Bastian darauf hin, dass Notsitzungen per Telefonat einberufen werden und nur ein Referent dieser Einladung widersprechen muss, damit diese nicht stattfindet. Darüber hinaus sind bei so einer Notsitzung i.d.R. weniger Referenten anwesend, als in einem regulären Plenum.

Der Antrag (siehe Anhang) wird zur Abstimmung gegeben.

TOP 6: Termine

Nächstes Plenum: 09.09.2015 um 12:30 Uhr im Großraumbüro ME.04.19 des AStA.
Nächste StuPa Sitzung: 02. September 2015
Justus und Erhan entschuldigen sich für das nächste Plenum.

Bastian schließt das Plenum um 13:37 Uhr.

_____ _____

(AStA-Vorsitz) (ProtokollantIn)